

von 3 600 000 RM auf 900 000 RM durch Zusammenlegung der Aktien im Verh. 4:1 zum Zweck der Beseitigung des bilanzmäßig ausgewiesenen Verlustes, zur Vornahme von Abschreibungen und Rückstellungen; sodann Erhöh. von A.-K. auf bis zu 1 500 000 RM durch Ausgabe von des A.-K. auf je 1000 RM. Die Erhöhung wurde um 300 000 RM durchgeführt (von einem Konsortium unter Führung des Bankhauses Deichmann & Co., Köln, übernommen). — Am 29./9. 1933 Herabsetz. um 400 000 Reichsmark durch kostenlose Einziehung von 363 600 RM Aktien der Großaktionäre und 36 400 RM Vorrats-Aktien, wodurch ein zur Herabminderung des Verlustes dienender Buchgewinn von 378 160 RM erzielt wurde.

**4 1/2 % Oblig. von 1900:** 600 000 M; Stücke zu 1000, 500, 300 M, abgestempelt auf 150 RM bzw. 75 RM bzw. 45 RM. Die Anleihe ist gekündigt. Unangelöst waren am 30./9. 1932 1545 RM. — Die Genußrechte sind mit 40 RM für je 1000 M bar abgelöst worden.

**Geschäftsjahr:** 1./10.—30./9. — **G.-V.:** 1933 am 29./9. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5 % zum R.-F., Sonderrückl. v. A.-R. oder G.-V. bestimmt.

**Bilanz am 30. Sept. 1932:** Aktiva: Grundst. 617 123, Geschäfts- und Wohngebäude 90 295, Fabrikgebäude 445 010, Masch. u. masch. Anl. 196 455, Schiffsaufzüge u. Eisenbahnschlußgleis 24 600, Werkz. u. Inventar 1, Modelle 1, Patente 5000, Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 132 941, in Arbeit befindl. 11 635, fertige Erzeugnisse 16 155, Wertp. 1500, Forderungen 24 114, Kasse, Notenbanken u. Postscheckguth. 2541, Avale (5820), Verlust 218 107. — **Passiva:** A.-K. 800 000, Rückstellungen 10 704, Obl. 1545, Hyp. 50 500, Verbindlichk.

31 303, Bankschulden 827 316, Rechnungsabgrenzung 64 111, Avale (5820). Sa. 1 785 481 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Lohn u. Gehalt 162 691, soziale Abgaben 13 823, Abschreib. auf Debit. 31 896, Zs. 24 978, Besitzsteuern 29 487, sonst. Aufwend. 76 705, Verlust durch Abgang eines Hauses 18 120, do. durch den Abgang der Stettiner Niederlassung 174 922, Verlustvortrag 405 598 (zus. 938 223), Verringerung des Verlustes durch die Kap.-Herabsetz. 378 160. — **Kredit:** Ertrag nach Abzug der Aufwend. für Vorräte 202 900, Kursgewinn 139 055, Verlust-Vortrag 405 598, Betriebsverlust 1931/32: 190 669 (zus. 938 223); Buchgewinn aus der Kapitalherabsetz. 378 160. Sa. 1 316 383 RM.

Bezüge des Vorstandes 16 375 RM; der A.-R. hat darauf verzichtet.

**Dividenden 1926/27—1931/32:** 0 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

Nach dem Geschäftsbericht für 1931/32 mußte sich die Tätigkeit der Ges. auf die Ausführung von Schiffsreparaturen u. kleineren Aufträgen für die Abteil. Baggerbau, Brennerlei- u. Ziegelmaschinenbau beschränken. Die Bemühungen wegen einer grundlegenden Sanierung werden fortgesetzt. Abgänge sind erfolgt durch den Verkauf der Stettiner Anlagen mit 257 740 RM, durch den Verkauf des Beamtenwohnhauses Roßlau mit 32 740 RM und den Abbruch eines Wiegehäuschens mit 10 RM.

## Rosswainer Maschinenfabrik Aktiengesellschaft.

Sitz in Rosswain i. Sa.

**Vorstand:** Dir. Johannes Menschner, Rosswain.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Rechtsanwalt u. Notar Kurt Blüher, Freiberg i. Sa.; Stellv.: Kommerz.-R. Carl Rathgeber, Markersdorf; Fabrikdir. Br. Schlesier, Leisnig.

**Gegründet:** 1892. Als A.-G. 12./8. 1922; eingetr. 18./11. 1922. Ende 1931 Zwangsvergleich der Ges. mit ihren Gläubigern.

**Zweck:** Erwerb u. die Fortführung der unter der Firma „Rosswainer Maschinenbauanstalt Menschner u. Kogel“ in Roßwain bestehenden Maschinen-Fabrik, die Herstellung von Maschinen für Appretur, Färberei u. Bleicherei.

**Kapital:** 100 000 RM.

Urspr. 2 200 000 M in 200 6 % Vorz.-Akt. u. 2000 St.-Aktien zu 1000 M, übernommen von den Gründern zu 100 %, lt. G.-V. v. 29./11. 1924 umgestellt auf 132 000 Reichsmark (je 1000 M = 60 RM). Lt. G.-V. v. 1./6. 1929 Umwandlung der Vorz.-Akt. in St.-Akt. u. Erhöh. des A.-K. auf 360 000 RM. Die Aktien zu 60 RM wurden in Aktien zu 1000 RM umgetauscht. Die G.-V. vom 29./6. 1932 (Mitteil. nach § 240 HGB.) beschloß Sanierung der Ges. Das A.-K. wird, unter Auflösung des R.-F., von 360 000 RM in erleichterter Form durch Einziehung von 126 Stück eigenen Aktien auf 234 000 RM herabgesetzt,

dieses herabgesetzte restliche Grundkapital von 234 000 Reichsmark wird auf 46 800 RM durch Herabsetz. des Nennbetrages jeder Aktie auf 200 RM weiter herabgesetzt; sodann wurde Erhöh. des herabgesetzten A.-K. auf 100 000 RM beschlossen.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — **G.-V.:** 1933 am 19./8.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grundst. 26 800, Gebäude 44 000, Maschinen 36 000, Kraftanlagen 5850, Einrichtungen 4320, Fahrzeuge 1, Patente 1, Inventurwerte 99 763, Außenstände 104 294, Kasse und Wechsel 2902, Verlust 3475. — **Passiva:** A.-K. 68 000, (unverkaufte Aktien 32 000), R.-F. 10 000, Hypotheken 48 368, Warenverbindlichkeiten 87 898, Darlehn 8857, Bankverbindlichkeiten 80 066, Rückstellungen 24 217. Sa. 327 406 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Löhne u. Gehälter 128 724, soziale Abgaben 9768, Abschreib. auf Anlagen 9530, Zinsen 11 788, Steuern 6149, übrige Aufwendungen 71 040. — **Kredit:** Erträge 233 524, Verlust 3475. Sa. 236 999 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 5, 8, 0, 0, 0, 0 %.

**Zahlstellen:** Chemnitz; Sächs. Staatsbank.

## Carl Wolf, Roßwainer Achsen-, Federnfabrik und Gesenkschmiede, Aktiengesellschaft.

Sitz in Roßwain i. Sa.

**Vorstand:** Fabrikbesitzer Dr. Carl Walter Wolf, Fabrikbesitzer Carl Moritz Wolf jun.

**Aufsichtsrat:** Privatus Carl Moritz Wolf sen., Frau T. St. Wolf, Frau L. G. M. Wolf, Roßwain.

**Gegründet:** 21./2. 1931; eingetragen 5./6. 1931. Gründer: Fabrikbesitzer Dr. Carl Walter Wolf, Fabrikbesitzer Carl Moritz Wolf jun., Frau Terese Stefanie Wolf, Frau Liddy Gabriele Matilde Wolf, Privatus Carl Moritz Wolf sen., Roßwain.

**Zweck:** Herstellung und Vertrieb von Achsen, Federn und Gesenkschmiedeteilen und der Handel mit solchen und ähnlichen Artikeln.

**Kapital:** 100 000 RM in 100 Aktien zu 1000 RM, übernommen von den Gründern zu pari.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Kasse 366, Wechsel 7992, Kontorutensilien 3270, Fuhrpark 1365, Debitoren 160 827, Vorräte 136 831. — **Passiva:** A.-K. 100 000, Kreditoren 195 678, Akzepte 14 435, R.-F. 401, Gewinn 137. Sa. 310 651 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Löhne u. Gehälter 286 363, Abschreibungen 818, Zinsen u. Diskont 20 658, sonst. Aufwendungen 232 450, Gewinn 137. Sa. 540 426 RM. — **Kredit:** Fabrikationsgewinn 540 426 Reichsmark.

**Dividenden 1931—1932:** 0 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.